

* Im April 2017 beschlossen die anwesenden Mitglieder des Kinderrates die Umsetzung der folgenden drei Projekte:

- Netze für die Tore auf dem Pausenhof der Schillerschule
- Spielzeug zur Pausenbeschäftigung am Förderzentrum Unna
- Müllsammelaktion mit Eltern und Lehrern an der Grilloschule



* Die Tornetze waren
schnell bestellt und
angebracht



* Die Freude der
Schillerschüler war groß!



* Das Pausenspielzeug wurde mit Sorgfalt ausgewählt und für das Förderzentrum bestellt



* Das Auspacken der
Spielsachen war fast wie
Weihnachten



* Die größte Aktion war
das Müllsammeln mit den
Grillo-Schülern, den
Eltern und Lehrerinnen



* Am Sa., 7. Oktober
trafen sich alle zum
Helfen an der Schule



* **Es kam eine Menge Müll
zusammen**

* Die Zeitung hat über die Sammelaktion berichtet

HA 09.10.2017

Stadt Unna



Kinder und Eltern trafen sich an der Grilloschule, um in Königsborn Müll zu sammeln. Die Aktion war eine Initiative des neuen Unnaer Kinderrats. FOTO: HERMES

Kinder halten ihren Stadtteil sauber

KÖNIGSBORN. Müllsammelaktionen gibt es einige in Unna. Wenn Kinder aber selbst beschließen, eine solche Aktion ins Leben zu rufen, ist das etwas Besonderes.

Von Sebastian Pärler

Am Samstag kamen an der Grilloschule in Königsborn rund 60 Kinder und Eltern zusammen, um auf dem Schulgelände und in der Umgebung Abfälle von Straßen und Wegesrändern zu sammeln. Der Einsatz war eines von drei Projekten, die im Ap-

ril vom neuen Kinderrat der Grundschulen der Stadt Unna beschlossen worden waren. Für die Umsetzung sorgte das Kinder- und Jugendbüro, das dabei von der Grilloschule unterstützt wurde. Auch die Stadtberriebe, das Umweltamt und die Entsorgungsgesellschaft GWA halfen mit Arbeitsmaterialien wie Westen,

Zangen und Mülltüten und dem Abtransport der gesammelten Abfälle aus.

Bei ihrem Streifzug über Schulhof, Salzweg und rund um den Saltsengraben kam schließlich einiges zusammen. Sogar ein ganzer Badezimmerspiegelschrank, ein Teppich und ein Tisch versteckten sich im Sammelge-

biet. Als größtes Problem erwiesen sich aber einmal mehr zahlreiche Glasflaschen, die überall achtlos weggeworfen worden waren. Nach getaner Arbeit konnten sich die freiwilligen Helfer bei einer Suppe stärken, die vom Hauswirtschaftsbereich der Werkstatt im Kreis Unna zubereitet worden war.



* Zwischen den Terminen fand mit Kindern aus dem Rat eine Begehung der Fußgängerzone statt



* Die Kinder schauten sich die
Fußgängerzone an und
beurteilten die Spielgeräte

DAS JUGENDAMT UNNA.
Unterstützung, die ankommt.

UNNAER KINDER MÖGEN'S

EINE INITIATIVE DES KINDER- UND JUGENDBÜROS DER KREISSTADT UNNA



* **Vielen Dank an euch!**